

Der Cellist **Alexander Kionke** wurde in Deutschland geboren. Nach Beendigung des Studiums an der Musikhochschule Leipzig setzte er seine Ausbildung an der Musikhochschule in Luzern fort. Ergänzend zum Studium arbeitete er in Meisterkursen u.a. mit Mstislav Rostropowitsch, Philippe Muller und Arto Noras. Eine grosse Leidenschaft von Alexander Kionke ist die Kammermusik, welche er 3 Jahre lang in der Meisterklasse des Gewandhaus Quartetts studierte. Als Mitglied des Thomanerchores Leipzig setzte er sich schon sehr früh intensiv mit der Musik von J. S. Bach auseinander und ist dieser bis heute auf einer besonderen Art verbunden.

Alexander Kionke erhielt an der Internationalen Musikakademie Pontarlier den ersten Preis und war Gewinner des Internationalen Kammermusikwettbewerbs „Città di Stresa“. Neben seiner vielseitigen Konzerttätigkeit in der Schweiz führten ihn solistische und kammermusikalische Engagements nach Europa, Südamerika und die USA.

Seit 2002 ist er Solocellist der *Festival Strings Lucerne*.

Alexander Kionke ist Initiator und künstlerischer Leiter der Konzertreihe *Küssnacht Klassik* in Küssnacht am Rigi.

Als Pädagoge ist er im Kanton Aargau und Zürich tätig. Das Unterrichten ist für Alexander Kionke eine wichtige und bereichernde Tätigkeit.